

Geldsegen für viele Projekte im Hamburger Norden

Clarissa Herbst und Gulfam Malik (SPD) verteilen durch Troncmitteln über 20.000 Euro an gemeinnützige Träger

Neue Unterstände für zwei Spielplätze, Unterstützung für ein Stadtteilkochbuch, ein Beamer für Gruppenarbeit im Stadtteil oder neue Instrumente für den örtlichen Spielmannszug: Clarissa Herbst und Gulfam Malik, die beiden SPD-Bürgerschaftsabgeordneten für den Hamburger Norden, haben sich erfolgreich dafür eingesetzt, dass zehn Projekte in ihrem Wahlkreis mehr als 22.000 Euro aus den sogenannten Troncmitteln erhalten. Die Hamburgische Bürgerschaft hat die Vergabe dieser Gelder im Rahmen der Haushaltsberatungen auf ihrer jüngsten Sitzung beschlossen.

Clarissa Herbst hierzu: „Es war uns beiden wichtig, dass wir Projekte fördern, die sich an Kinder und Jugendliche richten, denn diese brauchen in und nach der Pandemie ganz besonders unsere Unterstützung. Darüber hinaus war es uns ein Anliegen, dass wir neben Projekten für Kinder und Jugendliche auch sozialpolitische Projekte wie auch Sportprojekte unterstützen“.

Ihr Wahlkreiskollege Gulfam Malik ergänzt: „Ich freue mich, dass es uns gelungen ist, eine so beachtliche Summe aus Troncmitteln für diese zehn Projekte in den Wahlkreis zu holen. Wir haben eine gute Mischung für Angebote der Stadtteile Alsterdorf, Fuhlsbüttel, Groß Borstel, Ohlsdorf und Langenhorn sowie konnten darüber hinaus bei unseren Kolleginnen und Kollegen dafür werben, weitere Projekte von vor Ort zu unterstützen.“

Wie geht es weiter? Im Laufe des Jahres können die Träger nach erfolgtem Bescheid ihre geplanten Anschaffungen in die Tat umsetzen. „Wir freuen uns schon darauf, uns diese dann selbst vor Ort anzuschauen.“

Hintergrund zur Tronc-Abgabe:

Zur Unterstützung der gemeinnützigen Arbeit vergibt die Hamburgische Bürgerschaft Mittel aus der so genannten Tronc-Abgabe an soziale Einrichtungen und Projekte sowie Stiftungen und Initiativen, die sich mit großem Einsatz und Engagement um die Belange von Kindern und Jugendlichen, den sozialen Ausgleich, die sportliche und kulturelle Förderung, dem ökologischen Ausgleich oder auch um das gute Zusammenleben in den Stadtteilen und der Nachbarschaft kümmern. Die Tronc-Abgabe ist die Bezeichnung für eine steuerliche Einnahme aus dem Tronc der Spielbanken. Diese stammen aus Zuwendungen, die von Spielbankbesuchern für das Personal, für die Spielbank oder ohne ersichtliche Zweckbestimmung gegeben werden.

Eine Übersicht über die von Frau Herbst und Herrn Malik direkt geförderten 10 Projekte

Antragsteller	Projekt	Finanzvolumen
---------------	---------	---------------

Aktion Kinderparadies, Betreute Kinderspielplätze Hamburg e.V.	Unterstände für 2 Spielplätze	2.500,00 Euro
Bauspielplatz Tweltenmoor	Instandsetzung des Weidezauns	1.500,00 Euro
Ella Kulturhaus	Erstellung eines Stadtteilkochbuches	3.000,00 Euro
Freiwillige Feuerwehr Langenhorn	Trainingsmaterialien für die Jugendfeuerwehr	2.800,00 Euro
Gemeinschaft der Fritz-Schumacher-Siedlung Langenhorn e.V.	Präsentationsstellwände für den Börner Künstlertreff	1.500,00 Euro
Oberalster VfW	Anschaffung von Kanu-Anhänger	2.270,00 Euro
SC Sperber	Anschaffung von 2 Jugendfußballtore	2.200,00 Euro
Sportclub Alstertal-Langenhorn (SCALA)	Neues Spielgerät auf Kinderspielplatz	1.750,00 Euro
Sozialverband Deutschland, Ortsgruppe Langenhorn	Beamer für die Mitgliederversammlungen	539,00 Euro
Spielmanszug Langenhorn e.V.	Neue Großtrommel	2.050,00 Euro
Tennisclub Langenhorn	Inklusionsprojekte im TC Langenhorn	2.050,00 Euro

Weitere Projekte für den Hamburger Norden

Antragsteller	Projekt	Finanzvolumen
Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Langenhorn-Nord	Anschaffung eines Busses für die Jugendfeuerwehr	7.500,00 Euro
Interessengemeinschaft Lentersweg	Anschaffung einer Musikanlage	1.600,00 Euro
Kapelle 6 e.V.	Installation von Akustiksegeln	5.000,00 Euro

